

## Presseinformation

11. Juli 2024

### **LH-Stellvertreter Udo Landbauer verabschiedet Niederösterreichs Olympia-Teilnehmer nach Paris**

#### **„Niederösterreich ist bereit für Paris! Unsere blau-gelben Olympiasportler kämpfen mit um den Sieg“**

In rund zwei Wochen starten die Olympischen Sommerspiele in Paris 2024. Sportlandesrat und LH-Stellvertreter Udo Landbauer nahm dies zum Anlass, um die niederösterreichischen Olympia-Teilnehmer heute im Palais Niederösterreich gebührend zu verabschieden.

„Niederösterreich ist bereit für Paris. Die Olympischen Spiele sind für jeden Spitzensportler die Belohnung für harte und konsequente Arbeit. Mit der Qualifikation machen unsere blau-gelben Weltklasse-Athleten unserem Heimatland Niederösterreich schon jetzt alle Ehre. Als SPORTLAND Niederösterreich sind wir unglaublich stolz auf unsere Sportler, die das Zeug zum Sieg haben. Durch ihre Leistungen und Erfolge betreiben sie die beste Werbung für den Sport. Wir sind sehr hoffnungsfroh und zuversichtlich, dass wir die ein oder andere Top-Platzierung und Medaille bejubeln dürfen. Ganz Niederösterreich drückt die Daumen und wünscht viel Kraft sowie Erfolg bei der Medaillenjagd“, so Landbauer.

Insgesamt 20 Athletinnen und Athleten werden neben der Republik Österreich auch das Bundesland Niederösterreich bei den Spielen in Paris vertreten. Dabei werden die blau-gelben Sportasse in 16 verschiedenen Disziplinen an den Start gehen. Gleich mehrere niederösterreichische Sportasse dürfen sich berechnete Chancen auf olympisches Edelmetall ausrechnen. So zählt unter anderem das Schwestern-Duo Anna-Maria und Eirini-Marina Alexandri aufgrund ihrer zahlreichen internationalen Erfolge, wie etwa dem Weltmeistertitel 2023, zur absoluten Weltspitze und zum Favoritenkreis im Synchronschwimmen. Selbiges gilt für Speerwerferin Victoria Hudson und Schwimmer Felix Auböck, die beide ihre Topform mit ihren Europameistertiteln zuletzt eindrucksvoll unter Beweis gestellt haben.

Als heiße Medaillenanwärter gelten zudem auch Sportschütze Alexander Schmirgl, der sich letztes Jahr den Weltmeistertitel sicherte, sowie Judoka Michaela

## Presseinformation

Polleres, die bereits bei den letzten Spielen 2021 mit Silber in der Gewichtsklasse bis 70kg aufgezeigt hat und Österreichs Olympia-Team deshalb gemeinsam mit Wildwasser-Kanute Felix Oschmautz in Paris als Fahnenträgerin anführen wird. Wie bei den Olympischen Winterspielen und Paralympischen Spielen winkt Niederösterreichs Sportassen im Erfolgsfall wieder eine Medaillenprämie von bis zu 10.000 Euro. „Unsere Sportstars stellen den Sport das ganze Jahr über in den Mittelpunkt und gehen tagtäglich ans Limit, um regelmäßige Spitzenleistungen abzuliefern. Mit diesem Zusatzanreiz wollen wir einmal mehr unsere Wertschätzung und Bewunderung für unsere Olympia-Teilnehmer zum Ausdruck bringen“, begründet Landbauer.

Weitere Informationen: SPORTLAND Niederösterreich, Patrick Pfaller, Tel.: +43 2742 9000 19876, Mobil: +43 676 812 19876, [patrick.pfaller@noe.co.at](mailto:patrick.pfaller@noe.co.at)